

Fell-Vorlagen

in den verschiedensten Fellarten, Eisbär-, eile, Chines. Ziegen-
felle, Angora-Felle, Fustaschen, Fenstermäntel,
Sofadecken.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstrasse 22/23.

Kleine Chronik.

Berlin, 20. Oktober. (Kriegsfeuer.) Von einem vorhergehenden Feuer wurde heute nachmittag die Kurbellstraße und Postramentstraße von Schmidt in der Riederstraße 33 beinahe gänzlich zerstört. Im letzten Stock befanden sich mehrere bewohnte Wohnungen, so daß der verheerende Schaden recht beträchtlich ist. Gegen 2 Uhr bestanden sich etwa 25 Arbeiterinnen in dem Arbeitslokal und in dem angrenzenden Kontor. Während gab es im Nebenzug einen heftigen Knall; zerschmetterten Hosen auf die Straße und große Schiffschrauben schlugen umher. Alle Personen stürzten in wilder Eile nach dem Ausgang und erreichten auch glücklich das Freie. Nur verletzliche Schweißerei griff bei Feuer um sich. Kavens, Entwerfer und Postramenten geben ihre Wohnung, und als die Feuerherde anlangte, brannten dieselbe drei große Eide. Man meint, daß eine Ventilatorpumpe die Ursache des Brandes ist.

Wandern, 20. Oktober. (Eisenbahn.) Der Sommerzug des Westfälischen Nordostzuges, der sich erst im September, 8. hat im vergangenen Winter eine auf eine Verlegung im Dienst auszuführende

monatelange Verfrachtung durchgemacht. Nach diesem Krankenmarke wäre aber von der Verlegung etwas anderes abzuwarten gemungen. Seit dieser Zeit machte eine wiederholte auftretende Gemüthsdepression sich bemerkbar, die in dem ungenau gewöhnlichen Dünisr teilweise ganz unbegreifbar, quälend, dem Arzte fast fast ercheinende Zweifel an seiner Fähigkeit machte, dem Leiden in der nächsten Zeit herabzuweisen. Dieses augenblicklich gewarnt zu sein. Eine zur Kräftigung seiner Reisen auf ärztlichen Rat im Juli und August durchgeführte Kur in Bad Nauheim brachte jedoch keine Besserung. Unter diesen Umständen war die Krantheit, die durch diese äußeren Verhältnisse bringt war, auch von den in die Lage Lage Einzelheiten nicht vorzusagen.

Paris, 20. Oktober. (Kattibär.) — (Nord.) Santos Dumont unternahm gestern den ersten Aufstieg nach seiner Rückkehr aus Brasilien mit dem ihm in letzterem Lande im März 1902. In seiner Begleitung befanden sich fünf Passagiere, die vollständig gesund, keine Gefahr nach dem Abflug erlebte. — In der Delfin-Romanette bei Paris wurde vorgestern mittags ein Verbrechen begangen. Der 40jährige Bauer Amed

in Strause wohnhaft, war vor einiger Zeit von seiner Frau verlassen worden, weil er sie nicht behandelte. Der Mann trat er sie unfähig auf der Landstraße. Er erfuhr sie, das gemeindefürliche 2 von wieder aufzunehmen. Aber die Frau antwortete, lieber wolle sie sterben, als zu ihm zurückzukehren. Da schickte sich der Mann auf die Landstraße, war sie zu Boden und schreit ihm mit einem Messer die Kehle durch. Dann reißt sie die Kehle, sprang von den Stufen in den Strauß, durchsichselbst diesen und verstaht sich in einem hohen Maße, so er einen erfolglosen Selbstmordversuch machte. Er wurde später von der Gendarmarie verhaftet.

London, 20. Oktober. (Leben Schiffsbrüder Geleite.) Der englische Dampfer "Horado" war seit etwa einem Monat vermisst, und erst jetzt ist das Schicksal des Schiffes aus seiner Verlegung aufklärt worden. Hier traf aus Nordamerika die Meldung ein, daß die "Horado" nach bei der Stadt Orange in der Hudson-Bay untergegangen die Verlegung betraf die auf Kanu, wo mehrere 25 Tage lang durch wilde Gegenstände an eine Station, wurde hier von einem Zuge aufgenommen und schließlich nach Montreal gebracht.

GUTE SPARSAME KUCHE

MAGGI's Suppen- u. Speise-WÜRZE

gibt den einfachsten Kochrezepten, scharfer Bouillon, Saucen, Fleischbrühen, Gemüse und Salaten sofort kräftigen Wohlgeschmack. Maggi's Würze ist sehr angestrichelt! Nicht überwürzen!



In Originalflaschen von 35 Pfg. (nachgefüllt für 25 Pfg.) in allen einschlägigen Geschäften. Man verlange ausdrücklich MAGGI's Würze!

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Während der letzten Jahreszeit soll auch in diesem Jahre armen Schulkindern der hiesigen hiesigen Volksschulen täglich zur Schulung ein warmes Frühstück unentgeltlich verabreicht werden.

Diesigen Eltern, welche sich um diese Vergünstigung bewerben wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich in der Zeit vom 20. bis 31. Oktober d. J. bei den betreffenden Schulen zu melden.

Zusätzlich wird zur Vermeidung von Zweifeln darauf hingewiesen, daß die Teilnahme der Kinder an dem von der Stadt unentgeltlich gewährten Frühstück nicht als Armeunterstützung angesehen wird.

Halle a. S., den 29. September 1903. Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.

Die im Hause Königstraße 1 im Erdgeschoß links gelegene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, 1 baden Kammern, Küche, Keller und Abstellplatz, ist vom 1. April 1904 ab anderweitig zu vermieten. Nähere Auskunft wird im Bureau für das hiesige Grundbesitzamt — Marktplatzstraße 1, Zimmer 73 — erteilt.

Halle a. S., den 5. Oktober 1903. Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.

Bei der am 12. Oktober d. J. stattgefundenen Gewerbebürgerwahl sind abgegeben worden:

aus dem Kreise der Arbeitgeber 544 gültige Stimmen,
aus dem Kreise der Arbeiter 3147 gültige Stimmen.

Es haben erhalten:

- a. aus dem Kreise der Arbeitgeber Stimmen:**
- | | |
|-----------------------------------|-----|
| 1. Kaufmann Rudolf Himmann | 438 |
| 2. Tiefbauingenieur Karl Heilmann | 438 |
| 3. Fabrikbesitzer Wilhelm Jepsch | 438 |
| 4. Bauingenieur Hermann Weise | 438 |
| 5. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 6. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 7. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 8. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 9. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 10. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 11. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 12. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 13. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 14. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 15. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
| 16. Kaufmann Hugo Meißing | 438 |
- b. aus dem Kreise der Arbeiter Stimmen:**
- | | |
|--------------------------|------|
| 1. Arbeiter Ernst Stauf | 3146 |
| 2. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 3. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 4. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 5. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 6. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 7. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 8. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 9. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 10. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 11. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 12. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 13. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 14. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 15. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |
| 16. Arbeiter Ernst Stauf | 3145 |

Die übrigen abgegebenen Stimmen sind teils gesplittert und teils für ungültig erklärt worden.

Es sind femer zu Verlegern gewählt in jeder der beiden Kategorien die vorstehend unter 1—15 genannten auf eine 4-jährige und die unter 16 genannten Personen auf eine 2-jährige Amtsperiode.

Wahlberechtigt gegen die Rechtmäßigkeit der Wahlen sind gemäß § 17 des Ortsstatuts vom 24. Februar 1903 binnen einer Ausschlussfrist von einem Monate nach der Wahl bei dem unterzeichneten Gewerbebürger oder bei dem Verlegersausschusse in Merseburg anzubringen.

Halle a. S., den 17. Oktober 1903. Das Gewerbebürger. Winter.

Bekanntmachung.

Die Verleihung der verfallenen Minder vom Monat Juli 1902, sowie der aus den Monaten März, April, Mai und Juni 1902 zurückgebliebenen Minder findet am 22. Oktober d. J. im Verlegersausschusse statt und wird voraussichtlich 4—5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Landarbeiten aller Art, sonstige Gold- und Silberarbeiten, wie Ketten, Armbänder, Uhren, sowie alle Arten Gold- und Silberarbeiten, neue und gereinigte Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., am 17. Oktober 1903. Das Verleihen der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die Verleihung der verfallenen Minder vom Monat Juli 1902, sowie der aus den Monaten März, April, Mai und Juni 1902 zurückgebliebenen Minder findet am 22. Oktober d. J. im Verlegersausschusse statt und wird voraussichtlich 4—5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Landarbeiten aller Art, sonstige Gold- und Silberarbeiten, wie Ketten, Armbänder, Uhren, sowie alle Arten Gold- und Silberarbeiten, neue und gereinigte Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., am 17. Oktober 1903. Das Verleihen der Stadt Halle a. S.

Briketts, Marke STA.
Erst Trapp, Hirtel & Co. Halle a. S., Markt 18.
Das ist eine große Verbesserung zu dem...

Bekanntmachung.

Die Verleihung der verfallenen, bei dem am 22. Oktober 1902 im Monat August 1902 verfallenen und erneuerten Minder, welche die Hausnummer von 15111 bis 21247 tragen und über welche die Hausnummer in schwarzem Druck angebracht sind, wird

Donnerstag den 19. November d. J. u. an dem darauf folgenden Tage im Verlegersausschusse der Verleihen. In der Verleihen der Verleihen und bei dem Verleihen, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Minder anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 2 1/2 Uhr nachmittags.

Es kommen Landarbeiten aller Art, sonstige Gold- und Silberarbeiten, wie Ketten, Armbänder, Uhren, sowie alle Arten Gold- und Silberarbeiten, neue und gereinigte Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Die Einlösung oder Erneuerung der zur Verleihung gelangenden Minder erfolgt nur bis zum 18. November d. J., worauf das betreffende Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 21. Oktober 1903. Das Verleihen der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Beim Verleihen von Aufträgen über Verleihung des Wasserlochsanges auf dem Großen Riech in der GutsMuths-Str. 22, d. W. 10.

Donnerstag den 22. d. W. 10.

Halle, den 21. Oktober 1903. Der Verleihen der Stadt. W. 10. W. 10.

Zur Stadiverordneten-Wahl.

Die Mitglieder des 4. Wahlbezirks,

sowie diejenigen Bürgerlich gestimmten Wähler der III. Abteilung werden zu einer Versammlung am

Donnerstag den 22. Oktober a. e., abends 8 1/4 Uhr

in den oberen Räumen des Wintergartens, Magdeburgerstr. hiermit eingeladen. Zutritt des öffentlichen Zutritts ist nicht gestattet. Die Mitglieder der Bürgerlichen Kommissionen angelegten Kandidaten werden anwesend sein.

Der Verein verbindet damit zugleich seine Monatsversammlung. Eine besondere Einladung erfolgt diesmal nicht.

Der Vorstand des 4. Komm. Wahlbezirks-Vereins.

II. Kommunalen Bezirks-Verein.

Versammlung

Freitag den 23. Oktober 1903, abends 8 1/4 Uhr

in der Kaiser Wilhelmhalle, Neue Promenade 3.

1. Stadterordnetenwahl. Tagesordnung:

2. Sonstige kommunale Angelegenheiten.

Zu dieser Versammlung laden wir unsere Mitglieder und alle diejenigen Wähler des II. Bezirks ein, welche gemäß § 17 des Ortsstatuts vorgeschlagenen Kandidaten zu unterstützen, und bitten um recht zahlreichem Besuch.

Die aufgelisteten Kandidaten werden in dieser Versammlung erscheinen. Der Vorstand.

Der Missions-Verein der St. Ulrichs-Gemeinde,

dessen Geringe der Armen- und Krankenpflege in unserer Stadt, zu welchem Zweck auch ein eigenes Missionshaus, sowie der Gottesdienst-Sitzung und der Seelen-Heilung besonders in unseren Kolonien zuzuführen, benötigt ist

21. Bazar

am 1. November zu eröffnen.

Zu hochwürdigen Herren und wohlthätigen Damen des Bezirks und seiner Verleihen werden freundlichst gebeten, für den Bazar geeignete Gegenstände bis spätestens den 23. Oktober an den unterzeichneten Vorstand gelangen zu lassen.

Halle im Oktober 1903. Der Vorstand.

Herrn Pfarrer, Oberkirchenrat, Hr. Ulrich, Frau Kaufmann A. Boudier, Frau Anna Friedrich, Frau Kaufmann Anna Schmeißer, Frau Kaufmann A. Stoppel, Frau Kaufmann S. Aurbach, Frau Marie Stadel, Frau Kaufmann Clara Schmeißer, Frau Kommerzienrat S. Steiner, Frau Hedwig Landau.

Gasheizöfen

von 8,50 RM. an

Gaskocher, Gasplatten in großer Auswahl empfiehlt

C. G. Hölzke,

Spezialgeschäft f. Gas- u. Wasseranlagen, Brandstr. 7. Telefon 716.

Koenigsberger Geld-Lotterie

Ziehung schon 10.—11. November.

624 Teilnahmen bar ohne jeden Abzug zahlbar, im Betrag von Mark

200 000

Loose à 3 M. (Porto u. Liste 30 Pf.)

Oscar Bräuer & Co. Nachf. G. m. b. H. Bankgesch., Berlin W., Friedrichstr. 181

Jetzt

Leipzigerstr. 16.

Christian Voigt

Pelzwaren, Häte, Handschuhfabrik.

Winter - C. A. Boegelsack, Gr. Ulrichstrasse 18.

Paletots, Jacketts, Capes, Abend-Mäntel
jede Grösse u. Freislage empfiehlt

Stadttheater in Halle a.S.
Sonntag den 23. Oktober.

40. Jubiläum des 4. B. Dramenbüchels allg. B. Borchmann im G. M. v. Weber-Gebäude. Zur Feier des Gedächtnisses Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

Oberon, König der Elfen.
Sonntag: Der Hochtourent.
Sonabend: Gaipliel Watlowaty.
Othello, der Mohr von Venedig.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mauthner.

Donnerstag den 22. Oktober. Anfang 8.
Der blinde Passagier.
Reinigung: Der Detective.

Stadt-Theater Leipzig.
Donnerstag den 22. Oktober 1903.

Neues Theater.
Amphitryon.
Schauf: Der eingebildete Kranke.

Altes Theater.
Der Opernball.

Leipziger Schauspielhaus.
Donnerstag den 22. Oktober 1903.

Galeotto.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.

Neues glänzendes Programm!
The Phantom Guards,
8 Damen.

Internationale Gala-Militär-Parade.
Großer Personalbesetzung-Gesangs- und Tanz-Stk.

Maffagette's Wunder-Hunde.
Die besten afrikanischen Hunde der Welt.
Einzig erziehender Dressur-Stk
dieser Art.

American Bioscope
mit seiner neuen Serie prächtiger lebender Photographien
u. die übrigen Glanznummern.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller,
am Niederkirch, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.

Erna Koschel,
brillante Vortrag.-Soubrette
in ihrer Original-Scene:
„Eine Theater-Agentin“.

Das Tagesgespräch von Halle:
? Willini lo Masqué ?
Der Präsentenkönig.

„Flotte Geister“.
Das größte erziehende Pracht-Aus-
stattungs-Gesellschaft, bestehend aus
14 Damen,
und das übrige
Glanz-Programm.

Wagdeburger Landstiele.
Nächste Zusammenkunft

Donnerstag den 22. d. Mts., abends
8 1/2 Uhr im Vereinslokal
Restaurant a. Fröbherg, Biederberg,
Krausenstraße 27.
Weitere Bestimmungen wird gemeldet.

Von jetzt ab
jeden Donnerstag abends
8 1/2 Uhr
hausgeschlachte Wurst.
Emil Wüster, am Wochenmarkt,
(Südwinkel gratis.)

Wagdeburger Landstiele.
Nächste Zusammenkunft

Donnerstag den 22. d. Mts., abends
8 1/2 Uhr im Vereinslokal
Restaurant a. Fröbherg, Biederberg,
Krausenstraße 27.
Weitere Bestimmungen wird gemeldet.

Von jetzt ab
jeden Donnerstag abends
8 1/2 Uhr
hausgeschlachte Wurst.
Emil Wüster, am Wochenmarkt,
(Südwinkel gratis.)

Wagdeburger Landstiele.
Nächste Zusammenkunft

Donnerstag den 22. d. Mts., abends
8 1/2 Uhr im Vereinslokal
Restaurant a. Fröbherg, Biederberg,
Krausenstraße 27.
Weitere Bestimmungen wird gemeldet.

Von jetzt ab
jeden Donnerstag abends
8 1/2 Uhr
hausgeschlachte Wurst.
Emil Wüster, am Wochenmarkt,
(Südwinkel gratis.)

Wagdeburger Landstiele.
Nächste Zusammenkunft

Donnerstag den 22. d. Mts., abends
8 1/2 Uhr im Vereinslokal
Restaurant a. Fröbherg, Biederberg,
Krausenstraße 27.
Weitere Bestimmungen wird gemeldet.

Von jetzt ab
jeden Donnerstag abends
8 1/2 Uhr
hausgeschlachte Wurst.
Emil Wüster, am Wochenmarkt,
(Südwinkel gratis.)

Wagdeburger Landstiele.
Nächste Zusammenkunft

Donnerstag den 22. d. Mts., abends
8 1/2 Uhr im Vereinslokal
Restaurant a. Fröbherg, Biederberg,
Krausenstraße 27.
Weitere Bestimmungen wird gemeldet.

Ia. Zscherbener Dampf-Nasspresskohlensteine

bekannt als altbewährtes, vorzügliches Heiz- u. Küchenmaterial, officieren wir jetzt in bester, trockener Qualität zum Preise von **Mk. 14,50 für 1000 Stück frei Gelass.**

Zeche Friedrich Wilhelm,

Contor: Königstr. 6. Fernsprecher 424.

Im Saale der „Berggesellschaft“
Montag den 26. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
Robert Franz-Abend
nach Dichtungen von Heine und Lenau.
Berichtet von
Franz Bergen, Zensur aus München.
Am Klavier: **Jos. Pombaur** aus Leipzig.
Koncertfuge „Blüthen“, Secrete: **B. Döll.**
Karten zu 3, 2, 1, 50 u. 1 Pf. und Einsteiner, Liedertexte zu 20 Pf. in der Hofmusikalienhandlung von
Heinrich Hothan, Gr. Steinstraße 14.

Dienstag den 27. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“
KONZERT
von
Cassie Helmrich-Hofmeister
unter Mitwirkung von
Alexander Petschnikoff.
Am Klavier: **Hermann Zitzner.**
Programm: Lieder von Weber, Schubert, Beethoven, Schumann, Rubinstein, Pielitz, Straus, Bangert und Herrmann. — Sonate D-moll für Pianoforte und Violine von Brahms. — Violinkonzert in A-dur von Mozart. — Violinstücke von Tschakowsky und Petschnikoff.
Vollständiges Programm an den Anschlagsäulen.
Konzertfuge: **Bechstein.** (Hies. Vertr.: H. Löhner.)
Karten zu 3, 2, 1 1/2, und 1 Mark in der Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch,**
Alte Promenade Nr. 1a (Fernspr. 2129). — Für Studierende beim Universitätskassellan.

Hotel „Kaiser Wilhelm“
Auguste Victoria-Säle
für
Hochzeiten, Festessen etc.
besonders geeignet. **Fritz Rahne, Gastwirt.**

Akademische Bierstube,
5 Friedrichstrasse 5,
empfiehlt feinen **Bürgerlichen Mittagstisch,**
sowie 2 große Gesellschaftszimmer für Hochzeiten, Kränzchen und Versammlungen
noch einige Abende in der Woche frei. **Wirtschaftsbof J. Risemann.**

Lüke's Hotel u. Restaurant 1. Rang.,
Wagdeburgerstraße. **Carl Otto Hermann.**
Sonntag abends von 6 Uhr Stamm:
Eisbein m. Sauerkraut u. Erbspurée,
Seezunge m. holl. Sauce od. geb. m. Remoulade,
Irish Stew.
Saal und Vereinszimmer für Hochzeiten, Kränzchen u. Versammlungen
noch einige Abende in der Woche frei. **Wirtschaftsbof J. Risemann.**

Deutscher Kaiser, Teilhauerstr. 12.
hält sich den Markt-Beisitzern angelegentlich empfohlen.
Zusätzl. von **Musikalische Unterhaltung.**
!!! Reichhaltige Speisekarte !!! **!!! ff. Carl Bauer'sches !!!**

Hötel goldner Stern.
Wagdeburgerstrasse den 22. Oktober:
Großes Schlachtfest,
morgens ergebnis einlabet **L. Oehse.**

Wagdeburgerstrasse
Großes Schlachtfest.
Friedr. Brunske,
Südwall 24, Ecke Frau-Berger-Str.
Wagdeburgerstrasse
Schlachtfest.
Herm. Engling, Ruhlsdorferstr. 11.
Wagdeburgerstrasse
Großes Schlachtfest.
Clara Ehrlich,
Gartenbergstraße 33.

Sport-Hotel
Grosser Saal
Sonabend den 28. November
5. Dezember
12.
19.
noch frei.

Frei in jähner Vereinsaal
für 100 Personen, Zimmer für 30 und
40 Personen, auch können hier Hochzeiten und
alle gesellschaftlichen Angelegenheiten werden.
Restaur. Franziskanerhalle,
Inb.: **Wih. Berger,**
Große Märkerstraße.
Wohlfühlzimmer über Art. Belager. billig
Alb. Lange, Schillerstr. 57.

„Café Roland“.
Heute Mittwoch großer Walter-Abend.
„Ungarische Musik“.

Barthel's Kippodrom
auf dem Rossplatz.
Heute Mittwoch, sowie Donnerstag u. Freitag
Grosses Reitfest
mit Musikbegleitung.
Ergebnis labet ein **Ernst Barthel.**

„Bratwurstglöckle“.
Einziges Konzert- und Speiselokal mit Fleischerei.
Anfang 5 Uhr:
Schweizer Damen-Orchester.

Gewerkvereins-Liedertafel (K.-D.)
Sonabend den 24. Oktober, abends 8 Uhr
findet in den Thalia-Festsaalen die
feier des 20jährigen Bestehens
durch
Konzert, Theater und Ball
statt, wozu alle Gewerkvereins-Mitglieder, sowie Freunde und Bekannte hierdurch ein-
geladen sind. **Der Vorstand.**

Werkmeister-Bezirksverein Halle a. S.
Ausserordentliche Versammlung
Sonntag den 25. Oktober, nachm. 1/2 4 Uhr in unterem Saal der Kaiseräle:
Die Wohlfahrts-Einrichtungen und Bestrebungen
des deutschen Werkmeisterverbandes.
Alle Kollegen mit ihren Damen, sowie sich hierfür interessierende Priodes, Kom-
munität- und Staatsvertriebsbeamte sind zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Café Viktoria, Bertram-
Donnerstag den 22. Oktober,
großes Schlachtfest
früh 9 Uhr Wellfleisch mit Sauerkraut, abends div. Wurst
und Salate, morgens reichlich einlabet **Ed. Wingenfeld.**

Herm. Müller's Restaurant,
früher Danneberg, Wallnerstraße 15.
Sonntag den 22. Oktober

Gr. Schlachtfest,
morgens ergebnis einlabet **Der China.**

Wer hochfeine, hausgeschlachte Wurst
aus frischem Schweinegutt kaufen will, bemühe sich zu
Bernhard Borgis, Domplatz 10.
Jeden Montag und Donnerstag: **Grosses Schlachtfest.**
früh u. 9 Uhr: Wellfleisch mit Sauerkraut, Bratwurst u. geb.
Fleisch, von 5 Uhr die feinste Hot-, Weber- u. Schwarzwurst,
gar. reines Schweinegutt.